

**Fach**

**Psychologie (forschungsorientiertes Profil)**

**Abschlussgrad**

Master of Science

**Hochschule**

Universität Köln

**Datum der Akkreditierung**

20.06.2008

**Dauer der Akkreditierung**

30.09.2013

**Start des Studienbetriebs**

**Kategorisierung**

(nur für Masterstudiengänge relevant)

konsekutiv  nicht-konsekutiv  weiterbildend

**Akkreditiert als Teil eines  
Mehrfächerstudiengangs?**

ja  nein

**Fakultät/Fachbereich**

Humanwissenschaftlichen Fakultät

**Kontakt**

Prof. Dr. Hilde Haider  
Tel: 0221 470-4720  
Fax: 0221 470-5105  
hilde.haider@uni-koeln.de

**Auflagen**

keine

**Profil des Studiengangs**

Die Universität Köln bietet zwei Masterstudiengänge Psychologie an, von denen einer stärker forschungs- bzw. grundlagenorientiert und einer stärker anwendungsorientiert ist. Die stärker forschungsorientierte Variante hat das Ziel, die Kompetenz zur eigenständigen Forschung im Bereich menschlichen Erlebens und Verhaltens auf der Basis der in einem Bachelorstudium Psychologie erworbenen Grundkenntnisse zu vertiefen. Den Studierenden sollen vertiefende methodische Kenntnisse und psychologische Paradigmenlehre vermittelt werden sowie vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Soziale Kognition, Kognitionspsychologie sowie der Anwendungsbereich der Medien- und Kommunikationspsychologie. Aus den letztgenannten drei Bereichen sind jeweils zwei zu wählen. Der Bereich Neurowissenschaften ist verpflichtend. Das Studium soll für universitäre und außeruniversitäre Einrichtungen qualifizieren, deren Tätigkeitsfeld die psychologische Forschung ist.

Es stehen 24 Studienplätze zur Verfügung. Der Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich. Zulassungsvoraussetzung ist ein erster Hochschulabschluss mit überdurchschnittlichem Erfolg, durch den ein Fächerspektrum und Kenntnisse in Psychologie auf Bachelorniveau erworben worden sind.

Das Studium umfasst 4 Semester Regelstudienzeit. Das Curriculum setzt sich zusammen aus dem Fachstudienanteil, einem zweimonatigen Praktikum und der Masterarbeit. Im ersten Studienjahr werden vertiefende methodische Kenntnisse und ein Überblick über die wesentlichen psychologischen Paradigmen vermittelt. Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Neurowissenschaft

**Zusammenfassende  
Bewertung**

und spezialisieren sich entweder auf Soziale Kognition und Kognitive Psychologie oder auf Medien- und Kommunikationspsychologie zusammen mit einem der beiden Grundlagenfächer. Zudem ist ein empirisches Projektseminar vorgesehen. Im zweiten Studienjahr werden die Kenntnisse in den gewählten Inhaltsbereichen im Rahmen von Vertiefungsmodulen erweitert. Durch das Modul „Wissenschaftliche Kommunikation“ wird das Anfertigen der Masterarbeit begleitet.

Die Gutachterinnen und Gutachter sehen das Profil und die Ziele des Studienganges grundsätzlich als sehr gut abgestimmt an mit dem wissenschaftlichen Stärkenprofil der Universität zu Köln im Fach Psychologie und der zukünftigen Struktur- und Entwicklungsplanung.

Der Studiengang vermittelt forschungsorientierte Kompetenzen auf Masterniveau. Es ist sehr gut erkennbar, wie der Masterstudiengang auf den Kölner Bachelorstudiengang aufbaut und Inhalte wieder aufgegriffen werden.

Das Curriculum ist transparent und schlüssig aufgebaut und erlaubt eine Vertiefung und Erweiterung der im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen. Insbesondere stellt die Schwerpunktsetzung auf dem Anwendungsmodul „Medien- und Kommunikationspsychologie“ eine Kölner Besonderheit dar, die als Marktvorteil genutzt werden kann.

Die Studierbarkeit ist gegeben. Aus dem Konzept wird ersichtlich, wie eine Qualifikation für die angestrebten Berufsfelder erfolgt; trotz der Grundlagenorientierung beinhaltet der Studiengang auch eine tragfähige Anwendungsperspektive.

**Mitglieder der  
Gutachtergruppe**

Prof. Dr. Dietrich Benner, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Erziehungswissenschaft, Abteilung Allgemeine Erziehungswissenschaft

Prof. Dr. Winfried Rief, Universität Marburg, Klinische Psychologie und Psychotherapie

Prof. Dr. Dagmar Stahlberg, Universität Mannheim, Lehrstuhl Sozialpsychologie

Hans Dieter Wolf, M.A., Praxis für Pädagogische Diagnostik, Köln (Vertreter der Berufspraxis)

Claudia Theuerzeit, Universität Wuppertal (studentische Gutachterin)

**Verfahrensnummer AQAS**

30056